

Janis Detert (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
Georg Fleischer (SPD Fraktion)  
Sonja Hergarten (SPD Fraktion und Kinder/Jugendbeauftragte)  
Michael Laub (CSU Fraktion)  
Gerhard Mittag (CSU Fraktion)  
Richard Weiss (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

München, den 25.02.2021

**Städtische Einrichtungen in der Maxvorstadt mit Belegungsanzeigetafel versehen  
LHM tritt mit dem Freistaat ins Benehmen dies auch für staatliche Einrichtungen zu  
vollziehen.  
Abstandsstreifen vor dem Eingang markieren**

Der Bezirksausschuss Maxvorstadt bittet die Landeshauptstadt München in allen Städtischen Gebäuden, nach dem Vorbild der Metro-Anzeigetafel, am Eingang digitale Tafeln anzubringen, die anzeigen, wie viele Personen sich im Gebäude befinden, und wie viele noch Platz haben.

Am Beispiel der Stadtbücherei Maxvorstadt ist beispielsweise durch die beiden Etagen nie nachvollziehbar, wie viele Personen sich dort aufhalten und ob die Kapazität schon erschöpft ist. In diesem Fall müsste ein klares „Stopp“ erkennbar sein.

Gleichzeitig bittet der Bezirksausschuss Maxvorstadt darum, dass die Landeshauptstadt München sich mit dem Freistaat Bayern für die staatlichen Museen ins Benehmen setzt, um auch dort solche Tafeln zu installieren.

Im Zuge der Installation sollen auch vor dem Eingang Markierungen gesetzt werden, die den Wartenden den Mindestabstand anzeigen.



Abbildung 1: Foto von G. Mittag

**Begründung:**

Dem Bezirksausschuss ist daran gelegen, dass die städtischen und staatlichen Einrichtungen, sobald es die Inzidenz – Zahlen zulassen, im Rahmen der Hygienerichtlinien wieder geöffnet werden können. Gleichzeitig muss aber auch sichergestellt werden, dass die Anzahl der maximalen Besucher nach Quadratmeterzahl nicht überschritten wird, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten.

Oftmals ist dies für das Personal nur schwer möglich.

Gleichzeitig ist so eine Tafel auch ein Hinweis, ob sich jemand bei 90% Auslastung noch wohl fühlen könnte, oder lieber 30% für das eigene Befinden besser wären.